

Mitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazzetta militare svizzera**

Band (Jahr): **91=111 (1945)**

Heft 4

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

MITTEILUNGEN

Sommer-Armeemeisterschaften 1945 in St. Gallen

Laut Befehl des Oberbefehlshabers der Armee kommen die Sommer-Armeemeisterschaften, die letztes Jahr nicht durchgeführt werden konnten, vom 5. bis 8. Juli 1945 in St. Gallen zur Durchführung. Kommandant der Wettkämpfe ist Oberstdivisionär Frey.

Als Mannschaftswettkämpfe werden ausgetragen: Vierkampf mit Schwimmen und Vierkampf mit Patrouillenmarsch. Als Einzelwettkämpfe: der Moderne Fünfkampf und der Moderne Vierkampf. Vorgängig der Hauptwettkämpfe werden in den Heeresseinheiten Ausscheidungen ausgetragen, die bis zum 4. Juli durchgeführt sein müssen. Die Ausscheidungen für den Modernen Vier- und Fünfkampf finden ebenfalls im Monat Juni statt. Die Anmeldungen für die Teilnahme an den Ausscheidungen der Einzelwettkämpfe sind bis zum 15. Mai an das Bureau für Wehrsport, Hauptabteilung III, im Armeestab zu richten.

Die Formel für die Beschickung der Mannschaftswettkämpfe in St. Gallen richtet sich wieder nach der Anzahl der an den Ausscheidungen teilnehmenden Equipen, abgesehen von einer Minimalquote, die jeder Heereseinheit von vorneherein zugesprochen ist. Besonders hervorzuheben ist, dass dieses Jahr auch Unteroffiziere als Mannschaftsführer zugelassen sind. Die Mannschaft besteht aus fünf Mann, das heisst, einem Offizier oder Unteroffizier als Führer und einem Unteroffizier und drei Gefreiten oder Soldaten. Diese fünf Mann müssen der gleichen Einheit oder dem gleichen Stabe angehören. Massgebend ist die Einteilung im Dienstbüchlein. Wsp.

Totentafel

Seit der letzten Publikation sind der Redaktion folgende Todesfälle von Offizieren unserer Armee zur Kenntnis gelangt:

San.-Hptm. *Henri Pégaitaz*, geb. 1883, verstorben am 29. Juni 1944 in Realta-Cazis.

Cap. san. *Benjamin Perrin*, EM du Cdmt. Pl. de Payerne, décédé le 27 décembre 1944 à Payerne.

San.-Hptm. *Emil Studer*, geb. 1886, Pl. Kdo. Az. Brig, verstorben am 30. Dezember 1944 in Brig.

Oberst *Jakob Bollmann*, geb. 1881, Komm. Of., verstorben am 26. Januar 1945 in Lothenbach-Walchwil.

Genie-Hptm. *Jean Perret*, geb. 1887, verstorben am 3. Februar 1945 in Neuenburg.

Oberstlt. *Oskar Seiler*, geb. 1884, Eisenbahnof., verstorben am 4. Februar 1945 in St. Gallen.

Flieger-Oblt. *Albert Jucker*, geb. 1910, Fl. Kp. 19, Pilot, verstorben am 9. Februar 1945 in Zürich.